

Herren Kreisklasse A Staffel 2

TSG Eintracht Plankstadt V : TTG 1947 Walldorf V
Samstag, 22.10.2022, 17:00 Uhr

Puff macht den Sack zu

Auch dank der ungeschlagenen Puff und Fleischmann konnte die TSG Eintracht Plankstadt V das Heimspiel gegen die TTG 1947 Walldorf V in der Herren Kreisklasse A Staffel 2 mit 9:4 für sich entscheiden. Die Gastmannschaft hielt in ihrem 5. Saisonspiel zeitweise ordentlich mit, obwohl sie mit 3 Ersatzspielern angetreten war, doch konnte sie es auch nicht verhindern, dass Peter Puff den finalen Punkt holte.

Los ging es mit den Doppeln. Einen starken kämpferischen Auftritt hatten Wiegand / Puff, indem ein 2:0-Satzrückstand gegen Bletsch / Scherer wettgemacht und das Spiel noch im Entscheidungssatz gewonnen wurde. Auch der Ausgang des finalen Satzes mit nur zwei Bällen Differenz zeigt, wie ausgeglichen das Doppel insgesamt war. Fleischmann / Krämer machten mit Bräuninger / Jünger beim 3:0 ziemlich kurzen Prozess und gewannen ihr Doppel sicher. Ein hartes Stück Arbeit hatten Ochs / Treiber bei ihrem 3:2 gegen Laska / Jensen zu verrichten. Wie ausgeglichen dieses Doppel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz endete. Die Anzeigetafel zeigte also ein 3:0. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Moritz Fleischmann kam mit der Spielweise von Harry Bletsch am Tisch gut zu Recht und musste schlussendlich lediglich einen Satz abgeben. Die Partie endete mit einem 3:1-Sieg. Keinen Zähler beisteuern konnte Markus Wiegand im Spiel gegen Thomas Bräuninger, das 0:3 verloren ging. Beim Stand von 4:1 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Ralph Krämer besiegelte wiederum mit einem 11:6, 7:11, 11:8, 11:6 gegen Achim Scherer einen Punkt für sein Team. Kurz musste er zittern, aber letztlich war Peter Puff beim 13:11, 11:6, 7:11, 11:8 gegen Finn Jünger doch überlegen. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 6:1. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufkam, konnte Günther Ochs seinem Gegner Janik Jensen letztlich beim 1:3 nicht gefährlich werden. Ohne große Aussicht auf einen Sieg war Mark Treiber im Spiel gegen Marie-Luises Laska bei einem 2:0-Satzrückstand zunächst unterwegs, bevor er das Spiel besser in den Griff bekam und die Partie mit einem Erfolg im Entscheidungssatz noch für sich entscheiden konnte. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 7:2. Beim Sieg in vier Sätzen konnte Moritz Fleischmann nur den ersten Satz nicht gewinnen und trug sich mit einem 3:1-Erfolg in die Siegerliste des Tages ein. Einen extremen Verlauf nahm hierbei Satz Nummer 3, der erst nach 34 Bällen endete und an Fleischmann ging. Einen Zähler für die Gäste musste Markus Wiegand danach bei der 1:3-Niederlage gegen Harry Bletsch in der auf Basis der TTR-Werte im Vorfeld recht ausgeglichen eingestuften Partie hinnehmen. Den Sieg von Finn Jünger konnte Ralph Krämer im anschließenden Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 8:4. Kurz musste er zittern, aber letztlich war Peter Puff bei seinem 3:1 gegen Achim Scherer doch überlegen. Das Match hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Der Schlusspunkt war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 9:4 beendet.

Nach diesem Sieg der TSG Eintracht Plankstadt V geht es nun im nächsten Spiel am 28.10.2022 gegen den VfL Heiligkreuzsteinach, während die TTG 1947 Walldorf V am 28.10.2022 gegen den TTC St. Leon-Rot 2013 e.V. II antritt.

Statistik:

TSG Eintracht Plankstadt V

Doppel: Wiegand / Puff 1:0, Fleischmann / Krämer 1:0, Ochs / Treiber 1:0

Einzel: M. Fleischmann 2:0, M. Wiegand 0:2, R. Krämer 1:1, P. Puff 2:0, G. Ochs 0:1, M. Treiber 1:0

TTG 1947 Walldorf V

Doppel: Bräuninger / Jünger 0:1, Bletsch / Scherer 0:1, Laska / Jensen 0:1

Einzel: T. Bräuninger 1:1, H. Bletsch 1:1, F. Jünger 1:1, A. Scherer 0:2, M. Laska 0:1, J. Jensen 1:0